

Kieler Regierung verschwieg Risiken

Hamburg. Die Krise bei der HSH Nordbank bringt Schleswig-Holsteins Landesregierung zunehmend in Erklärungsnot. So legen interne Papiere aus der Landesbank nahe, daß Finanzminister Rainer Wiegard (CDU) früh über Risiken bei dem Institut informiert war, diese dem Landtag aber verschwieg. Das meldete der Stern am Mittwoch vorab. In einem vertraulichen Bericht zum Geschäftsverlauf 2007 warnt demzufolge die Wirtschaftsprüfungsfirma BDO vor den Gefahren. Über das Engagement der Bank auf dem US-Hypothekenmarkt heißt es: »Zukünftige Entwicklung von Bank und Konzern ist mit hohen Unsicherheiten und Risiken behaftet.« Der Bericht wurde dem Prüfungsausschuß des Aufsichtsrats am 9. Mai 2008 präsentiert. Wiegard sitzt für die Kieler Regierung in dem Gremium. Damals überzeugte er den Landtag davon, der Bank zusammen mit der Hansestadt Hamburg eine Milliarden-Finanzspritze zu bewilligen.

(jW)

[https://www.jungewelt.de/artikel/124000.kieler-regierung-verschwieg-
risiken.html](https://www.jungewelt.de/artikel/124000.kieler-regierung-verschwieg-risiken.html)